

Die Schrift, nach Inhalt und Form gleich hochwertig, ist als richtunggebend anzusehen für die Gestaltung der Arbeit in der Pfarrgemeinde, für alle Aufgaben in ihr. Das Büchlein erfreut durch seine Aufgeschlossenheit gegenüber den neuen Aufgaben der Pfarrgemeinschaft, gegenüber den Fragen des Laienapostolates und den Forderungen der Katholischen Aktion.

Zweites Heft: Die Kirche segnet die Menschen. Von *Nikolaus Jansen*, Domkapitular. (83.) Kevelaer, Butzon u. Bercker. Kart. RM. 1.—.

Dieses Büchlein weist auf das schöne, übernatürliche Brauchtum der Kirche — die Segnungen — hin und will die Gläubigen mit den herrlichen Gebeten, deren sich die Kirche bedient bei Segnungen: des Weihwassers, der Ehe, über Mutter und Kind, in Krankheitstagen, beim Sterben und im Tode, der Habe des Menschen und im Berufsleben desselben, bekannt machen.

Drittes Heft: Kirchenvolk, Familie und Pfarrei. Von *Josef Ruckhoff*. (64.) Kevelaer, Butzon u. Bercker. Kart. RM. —.80.

Die Aufgaben der katholischen Familie in der Pfarrgemeinde bringt dieses Werkheft wirksam und fein durchdacht zum Ausdruck, aber auch die Pflichten eines guten Pfarrers seiner Gemeinde gegenüber in der heutigen Notzeit. Es hat der Familie sowie dem Pfarrherrn viel zu sagen.

Bad Kreuzen.

Franz Singer, Pfarrer.

Heilige Stunden. Zusammengestellt vom Pfarramt St. Matthias. Einführung von *P. Eucharis Zenzen O. S. B.* 16°. Düsseldorf 1937, Beratungsstelle für pfarrgemeindliche Arbeit. RM. 1.90.

In der 1. und 2. Auflage als Materialmappe erschienen, kommt infolge der Nachfrage „Heilige Stunden“ jetzt in Form eines kleinen, handlichen Büchleins heraus, das dem Seelsorger bei der Gestaltung von besonderen Feiern recht gute Dienste leisten kann.

Linz a. D.

H. Mayrhuber, Pfarrer.

Bernhard Overberg über das Amt und die Persönlichkeit des Religionspädagogen. Von *Dr Paul Krüger*. (Klassiker der Religionspädagogik, herausgegeben von Dr Paul Krüger.) (40.) Münster 1936, Aschendorff. Geh. RM. —.53,

Zur Förderung der Erkenntnis von der zentralen Bedeutung der Religionspädagogik will der Verfasser durch dieses Heft einen bescheidenen Beitrag liefern. Es ist das erste Heft der geplanten Schriftenreihe „Klassiker der Religionspädagogik“, die durch ausgewählte Texte aus den Werken der großen Religionspädagogen deren Gedankenwelt wieder aufleben lassen wollen zur inneren Formung des Religionserziehers der Gegenwart. Vorliegende Schrift, die aus verschiedenen Teilen der „Anweisung“ B. Overbergs zusammengewoben ist, setzt sich besonders mit der Erzieherpersönlichkeit auseinander. Die Sprache ist dem modernen Empfinden angepaßt, ohne die Originalität des Autors zu beeinträchtigen. Der Herausgeber, Dr Krüger, der am Priesterseminar in Münster tätig ist, wird durch die neuzeitliche Sichtbarmachung altbewährten pädagogischen Schrifttums überall dort Interesse finden, wo irgendwie theoretisch oder praktisch eine Bindung mit der pädagogischen Wissenschaft vorhanden ist.

Hennef II.

P. Dr Johannes Ell C. Ss. R.